

PRESSEMITTEILUNG

München, 14.10. 2019

armin zweite
das denken ist beim malen das malen. gerhard richter – leben und werk

Unter den vielen Einzelbänden, Sammelbänden und Katalogen zu Gerhard Richter fehlte bis jetzt eines: die maßgebliche Monographie zu Leben und Werk des Künstlers. **Armin Zweite** hat sie jetzt geliefert, brilliant in der Sache, elegant im Stil und ästhetisch betörend:



armin zweite
das denken ist beim malen das malen
gerhard richter – leben und werk

480 Seiten, 251 Farbtafeln, 162 Abbildungen
Großformat 25 x 37cm, gebunden, im Schubert
ISBN 978-3-8296-0758-2
Lp. € 128,-, € (Ö) 131,60, CHF 147,-

Gerhard Richter, geboren 1932 in Dresden, zählt zu den höchst dotierten und weltweit bekanntesten lebenden Malern unserer Zeit. Er verließ seine Geburtsstadt und damit die DDR-Kunstszene 1961, kurz vor dem Mauerbau, ließ sich in Düsseldorf nieder und entwickelte im Umfeld der Düsseldorfer Kunstakademie seine Malkunst, die ihm Weltruhm eingetragen hat. Seit 1983 lebt und arbeitet Gerhard Richter in Köln.

Ausgehend von photorealistischen Anfängen hat Richter in seiner Kunst immer wieder neue Richtungen eingeschlagen. Sein in sieben Jahrzehnten entstandenes Gesamtwerk umfasst die Auseinandersetzung mit den klassischen Gattungen der Malerei – Landschaft Stillleben, Portrait – wie auch nahezu alle avantgardistischen Strömungen des 20. Jahrhunderts, mit Photorealismus, Monochromie, Konzeptkunst und farbstarke Abstraktionen in Großformat, die die Nähe zur Kunst am Bau nicht scheuen. Irritierend vielfältig, aber immer faszinierend und auf höchstem technischen wie ästhetischen Niveau spiegelt Richters Oeuvre Widersprüche, Lösungen und Selbstzweifel eines Malers in Zeiten des viel beschworenen Endes der Malerei. Indem er ihr ständig neue Territorien erschließt, erscheint er schließlich als Retter der Gattung im späten 20. Jahrhundert.

Armin Zweites große Monographie ist das maßgebliche Schlüsselwerk zu Richters Oeuvre. Es enthält eine repräsentative Auswahl des Werks von den frühen 60er Jahren bis heute. Das Buch macht die Betrachtung des Richter'schen Gesamtwerks unabhängig von den Zufälligkeiten der vielen Ausstellungskataloge, und es macht das Urteil des Betrachters unabhängig vom Vollständigkeitswahn der Werkverzeichnisse.

Armin Zweite hat 1973 als Leiter des Lenbachhauses in München die erste Museumsausstellung der Werke Gerhard Richters ausgerichtet. Später, als langjähriger Leiter der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, blieb er Förderer und Freund des Künstlers, mit dessen variantenreichem Werk er sich lebenslanglich auseinandergesetzt hat.

Das Metropolitan Museum in New York bereitet für März 2020 eine große Richter-Retrospektive vor, bei Schirmer/Mosel erscheint sozusagen *The Essential Gerhard Richter* in Buchform.